

Colle di Prete - Colle di Cervetto

	geht so gering	schön mittel	super Wahnsinn
Landschaft	██████████		
Fahrvergnügen	██████████		
Wanderspäß	████████████████████		

	leicht M1/D1	mittel M2/D2	schwer M3/D3	extrem M4/D4
Auffahrt	████████████████████		██████████	
Abfahrt	██████████		████████████████████	

Land/Region	Italien, Cottische Alpen
Startort	Sampeyre, 971 m ü. NN
Zielort	Colle di Cervetto, 2251 m ü. NN
Routenverlauf	Sampeyre - Becetto - Colle di Prete - Colle di Cervetto - Alpe Tartarea - Meire Bigorie - Oncino - Valle del Po
Distanz	37 km
Höchster Punkt	Colle di Cervetto, 2251 m ü. NN
Höhe kumuliert	1350 m
Schwierigkeiten	Längere Asphaltauffahrt, dann gute Piste bis zum Colle di Prete, M1; danach sehr holprig und steil, nur teilweise fahrbar, M3 bis M4; in der Querung zum Colle di Cervetto teilweise auch bergab, D2; Abfahrt vom Colle di Cervetto D2 mit Stücken D3 bis D4 bis zur Alpe Tartarea, dann gepflegte Piste und später Asphalt
Tragestrecken	Zwischen dem Colle di Prete und dem Colle di Cervetto sehr reichlich vorhanden, gesamt je nach Wegwahl und Fahrkönnen 70 bis 100 Minuten; bergab nur einzelne Meter
Gegenrichtung	Auf jeden Fall schneller und einfacher; bei der Abfahrt vom Colle di Cervetto wohl besser immer bergab haltend direkt nach Becetto
Wegfindung	Die Wegführung bergauf ist alles andere als zwingend; größte Vorsicht ist hier bei Nebel geboten; bergab kein Problem
Verkehr	Hier ist absolut nichts los
Landschaft	Schöne Ausblicke auf die felsige Südflanke des Mon Viso
Tipps	Die Alpe Tartarea gleicht einer Hundezuchtstation; die Tierchen befinden sich allerdings nicht in einem Zwinger, ängstliche Naturen seien gewarnt
Befahrung/Bericht	Befahrung am 05.09.2008 / www.trans-albino.de - Tour 2008, 13. Tag

